

Georg Evers

Carlos Belo

Stimme eines vergessenen Volkes

*Friedensnobelpreis
für den Bischof der Menschenrechte*

Mit einem Vorwort
von Franz Kamphaus

Herder
Freiburg · Basel · Wien

Inhalt

<i>Der Preis des Friedens</i>	
Vorwort von Bischof Franz Kamphaus	9
<i>Der Friedensnobelpreis 1996</i>	
Ein Hoffnungszeichen für Ost-Timor	15
Der Friedensnobelpreis und Indonesien	19
<i>Ost-Timor – eine halbe Insel im indonesischen Archipel</i>	
Erst Langzeit-Kolonie, dann gewaltsam annektiert	23
Massive Menschenrechtsverletzungen	33
Das Massaker von Santa Cruz	37
<i>Die beiden Friedensnobelpreisträger</i>	
Carlos Belo – ein unterschätzter Neuling	43
Carlos Belo als Hirt und Stimme seines Volkes	50
José Ramos Horta – der politische Sprecher des Widerstands	54
<i>Die katholische Kirche auf Ost-Timor</i>	
Ein eigenes Gesicht, eine besondere Rolle	63
Ost-Timor und die indonesischen Bischöfe	76
Der Papstbesuch auf Ost-Timor	79
<i>Integrationsbemühungen und ihr Scheitern</i>	
Leistungen der indonesischen Regierung beim Aufbau der Insel	85
Mißlingen der indonesischen Integrationspolitik	89

Die Bevölkerung Ost-Timors – zunehmend fremd im eigenen Land	93
Die Jesus-Statue von Díli	102
<i>Ost-Timor als politisches Problem</i>	
Mehr als ein „Stein im Schuh“ in der indonesischen Außenpolitik?	107
Ost-Timor in der internationalen Politik	110
Gespräche zwischen allen Beteiligten	114
Bischof Belo und die „Einmischung in die Politik“	119
Die Rolle der internationalen Presse	129
<i>Schlußwort</i>	133
<i>Dokumentation</i>	
Plädoyer für eine dienende Kirche, die nicht länger nur rituelle Funktionen ausführt. <i>Interview (1993)</i>	135
Verbesserung der Situation in Ost-Timor mit Unter- stützung der Vereinten Nationen. <i>Interview (1994)</i>	139
Für die Wahrung der Menschenrechte in Ost-Timor. <i>Stellungnahme (1985)</i>	143
<i>Chronologie</i>	155
<i>Anmerkungen</i>	157
<i>Karten</i>	159
<i>Impressum</i>	160

